

Kfz-Versicherung: Beitrag steigt um mehr als das Dreifache bei beliebigem Fahrerkreis

- **Beliebiger Fahrerkreis erhöht Kfz-Versicherungsbeitrag um 217 Prozent**
- **Bei falschen Angaben drohen Beitragsanpassungen und Vertragsstrafen – Notfälle ausgenommen**
- **300 CHECK24-Expert*innen beraten bei allen Themen rund um die Kfz-Versicherung**

München, 19. Januar 2023

Je mehr Personen einen Pkw fahren, desto teurer wird die Kfz-Versicherung. Ein beliebiger Fahrerkreis lässt den Beitrag für die Kfz-Versicherung im Schnitt um 217 Prozent steigen.¹ Denn dadurch steigt statistisch das Unfallrisiko.

Einen Pkw darf nur fahren, wer im Kfz-Versicherungsvertrag angegeben ist. Fahrberechtigte können entweder namentlich benannt oder über ihre familiäre Zugehörigkeit angegeben werden, z. B. Ehepartner*innen oder volljährige Kinder. Außerdem kann auch ein größerer [Fahrerkreis](#) eingetragen werden, zum Beispiel alle Personen über 23 Jahre.

*„Ein Anbietervergleich der Kfz-Versicherung lohnt sich immer, wenn sich der Fahrerkreis ändert, weil beispielsweise Fahranfänger*innen in die Kfz-Versicherung ihrer Eltern aufgenommen werden“, sagt Michael Roloff, Geschäftsführer Kfz-Versicherungen bei CHECK24. „Denn die Aufschläge dafür unterscheiden sich je nach Versicherung deutlich. Oft ist der bisherige Versicherer dann nicht mehr die günstigste Wahl.“*

Bei falschen Angaben drohen Beitragsanpassungen und Vertragsstrafen – Notfälle ausgenommen

Die gesetzlich vorgeschriebene Haftpflichtversicherung der Pkw-Halter*innen zahlt auch dann, wenn eine Person einen Unfall verursacht, die nicht in der Kfz-Versicherung eingetragen ist.

Trotzdem kann das teuer werden. Denn bei Falschangaben berechnet der Versicherer den Beitrag für das betreffende Versicherungsjahr neu und fordert den Differenzbetrag nach. Außerdem können je nach Versicherung auch Vertragsstrafen fällig werden, zum Beispiel in Höhe eines Jahresbeitrags. Auch die Person am Steuer kann die Versicherung in Regress nehmen – bei grober Fahrlässigkeit oder Vorsatz auch in voller Schadenshöhe.

Notfälle sind jedoch immer versichert. Zum Beispiel wenn eine dritte Person das Steuer übernimmt, weil die Halterin oder der Halter auf der Autobahn Kreislaufprobleme bekommt. Fahruntüchtigkeit aufgrund von Alkohol zählt aber nicht als Notfall.

*„Planen Verbraucher*innen eine größere Reise mit dem Auto und soll dafür eine weitere Person hinter das Steuer, dann lohnt es sich bei der Versicherung nachzufragen“, sagt Michael Roloff. „Bei manchen Anbietern ist es möglich, zusätzliche Fahrer*innen auch für einige Tage kostenlos oder gegen eine geringe Gebühr mitzuversichern.“*

300 CHECK24-Expert*innen beraten bei allen Themen rund um die Kfz-Versicherung

Bei allen Fragen rund um die Kfz-Versicherung helfen die CHECK24-Versicherungsexpert*innen im persönlichen Vorstellungsgespräch per E-Mail, Chat oder Telefon. Zudem werden CHECK24-Kund*innen in vielen Serviceanliegen rund um die Uhr durch unseren Chatbot unterstützt. In ihrem persönlichen Versicherungszentrum verwalten Kund*innen ihre Versicherungsverträge – unabhängig davon, bei wem sie diese abgeschlossen haben. Sie profitieren von automatischen Beitrags- und Leistungschecks und können so ihren Versicherungsschutz einfach optimieren und gleichzeitig sparen.

¹Berechnung anhand eines Musterprofils: <https://www.check24.de/unternehmen/presse/pressemitteilungen/fahrerkreis.-fahrlistung-&-fahrzeug.-das.-beeinflusst.-den.-preis.-der.-kfz.-versicherung.-1972/>

Pressekontakt CHECK24

Florian Stark, Public Relations Manager, Tel. +49 89 2000 47 1169, florian.stark@check24.de

Daniel Friedheim, Director Public Relations, Tel. +49 89 2000 47 1170, daniel.friedheim@check24.de

Über CHECK24

CHECK24 ist Deutschlands größtes Vergleichsportale. Der kostenlose Online-Vergleich zahlreicher Anbieter schafft konsequente Transparenz und Kund*innen sparen durch einen Wechsel oft einige Hundert Euro. Sie wählen aus über 300 Kfz-Versicherungstarifen, über 1.000 Strom- und über 850 Gasanbietern, mehr als 300 Banken und Kreditvermittlern, über 350 Telekommunikationsanbietern für DSL und Mobilfunk, über 10.000 angeschlossenen Shops für Elektronik, Haushalt und Autoreifen, mehr als 300 Autovermietern, über 1.000.000 Unterkünften, mehr als 700 Fluggesellschaften, über 75 Pauschalreiseveranstaltern und Dienstleistern aus ca. 70 Kategorien das für sie passende Angebot. Die Nutzung der CHECK24-Vergleichsrechner sowie die persönliche Kundenberatung an sieben Tagen die Woche ist für Verbraucher*innen kostenlos. Von den Anbietern erhält CHECK24 eine Vergütung. Zur CHECK24 Gruppe gehört auch die C24 Bank. CHECK24 hat seinen Hauptsitz in München und ist an 18 weiteren Standorten in Deutschland vertreten.

CHECK24 unterstützt EU-Qualitätskriterien für Vergleichsportale

Verbraucherschutz steht für CHECK24 an oberster Stelle. Daher beteiligt sich CHECK24 aktiv an der Durchsetzung einheitlicher europäischer Qualitätskriterien für Vergleichsportale. Der Prinzipienkatalog der EU-Kommission „Key Principles for Comparison Tools“ enthält neun Empfehlungen zu Objektivität und Transparenz, die CHECK24 in allen Punkten erfüllt – unter anderem zu Rankings, Marktabdeckung, Datenaktualität, Kundenbewertungen, Nutzerfreundlichkeit und Kundenservice.